

Ausschreibung von positiven Lastflusszusagen für den Zeitraum vom 01.11.2021 bis 01.01.2023

Vorbemerkung:

terraneTS bw GmbH (terraneTS bw) schreibt auf Basis von § 9 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GasNZV positive Lastflusszusagen für den Zeitraum 01.11.2021 – 01.01.2023 aus, die als kapazitätsrelevante Instrumente bezwecken, das Angebot bzw. die Ausweisung frei zuordenbarer Kapazitäten im Marktgebiet Trading Hub Europe zu sichern bzw. zu erhöhen.

Mit Abgabe eines Angebots erkennt der Anbieter die Bedingungen dieser Ausschreibungsunterlage an.

1. Leistungsbezeichnung, allgemeine Voraussetzungen

- 1.1 Positive Lastflusszusagen umfassen die Reduktion von Ausspeisungen und die (teilweise) Nichtinanspruchnahme von Ausspeisekapazitäten bzw. die Sicherstellung/Erhöhung von Einspeisungen jeweils mit Wirkung auf das Netz der terraneTS bw.
- 1.2 Der Anbieter muss für die Bereitstellung von positiven Lastflusszusagen über Einspeise- und/oder Ausspeisekapazitäten am relevanten Punkt (siehe 2.2) verfügen.
- 1.3 Anbietergemeinschaften sind zugelassen, wobei jeweils nur ein Verantwortlicher als vertretungsberechtigter Ansprech- und Vertragspartner zu benennen ist.

2. Leistungsbeschreibung

- 2.1 Ausgeschrieben werden positive Lastflusszusagen für das Netz der terraneTS bw und für vorgelagerte Netze jeweils mit Wirkung auf das Netz der terraneTS bw. Positive Lastflusszusagen werden in Einheiten (Losen) von jeweils 10.000 kWh/h kontrahiert und abgerufen. Die Inanspruchnahme erfolgt pro Monat und Los (Stück). Die Dauer der Inanspruchnahme der einzelnen Lose kann minimal eine Stunde oder maximal den gesamten Monat umfassen. Eine Verpflichtung zur Inanspruchnahme der angebotenen positiven Lastflusszusagen durch terraneTS bw besteht nicht. Die Inanspruchnahme erfolgt an den von terraneTS bw in dieser Ausschreibungsunterlage unter Ziffer 2.2 genannten Einspeise- oder Ausspeisepunkten. Die Anbieter teilen in ihrem Angebot mit, in welcher Höhe und an welchen Punkten sie positive Lastflusszusagen abgeben (siehe „Angebotsbogen für positive Lastflusszusagen für den Zeitraum vom 01.11.2021 bis 01.01.2023“), auf Basis einer Kombination von Arbeits- und Leistungspreisen (Arbeits- oder Leistungspreis können somit auch 0,0000 € betragen).

2.2 An folgenden Aus- und Einspeisepunkten sollen positive Lastflusszusagen angeboten werden:

- Wallbach (TENP), Exit und Entry, sowie VIP Germany - CH Exit und Entry
- RC Basel, Exit
- RC Lindau, Exit
- Bayerische Punkte (, Haidach USP, Haiming 2-RAGES, Haiming 2-7F, Inzenham-West USP, Wolfersberg USP), Entry

Pro Ein- oder Ausspeisepunkt ist je ein Angebotsbogen für positive Lastflusszusagen für den Zeitraum vom 01.11.2021 bis 01.01.2023 einzureichen; bei Annahme des Angebots durch terranets bw wird dieser Angebotsbogen Vertragsbestandteil.

2.3 Die Vertragslaufzeit über positive Lastflusszusagen beträgt 14 Monate, beginnend mit dem 01.11.2021, 06:00 Uhr und endet mit dem 01.01.2023, 06:00 Uhr.

2.4 Ausgeschrieben werden einzig Monatsprodukte. Der Anbieter kann nach seiner Wahl für einzelne oder auch für alle Monate Angebote über positive Lastflusszusagen abgeben.

3. Produktpreis

3.1 Der Anbieter kann Angebote für jedes Los auf Basis einer Kombination von Leistungs- und Arbeitspreisen unterbreiten (Arbeits- oder Leistungspreis können somit auch 0,0000 € betragen).

3.2 Soweit Angebote einen Leistungspreis vorsehen, so wird dieser seitens terranets bw nach Vertragsschluss für die angebotenen und angenommenen jeweiligen Mengen unabhängig von der tatsächlichen Inanspruchnahme der LFZ monatlich vergütet.

3.3 Für Angebote, die einen Arbeitspreis enthalten, entsteht die Zahlungspflicht seitens terranets bw für den Arbeitspreis erst nach Abruf und entsprechender, vollständiger Leistungserbringung.

4. Vergabeverfahren

4.1 Alle für den Ausschreibungszeitraum fristgerecht abgegebenen gültigen Angebote werden bei der Auswertung berücksichtigt.

4.2 Für die Zuschlagserteilung werden alle fristgerecht und vollständig eingegangenen Angebote punktscharf nach dem gewichteten Preis in einer Merit-Order-Liste geordnet. Die Zuschlagserteilung erfolgt auf Basis der Merit-Order-Liste beginnend mit dem Angebot zum niedrigsten gewichteten Preis. Die Gewichtung zwischen Arbeits- und Leistungspreisen oder einer Kombination davon berücksichtigt dabei die Wahrscheinlichkeit des Abrufs von Lastflusszusagen von durchschnittlich 70 % der angebotenen Mengen.

4.3 Bei Preisgleichheit entscheidet in allen Fällen die Reihenfolge des Eingangs der Angebote über den Zuschlag (das frühere Angebot erhält den Zuschlag).

4.4 Der Zuschlag kann verweigert werden bei offensichtlich nicht ernst gemeinten Angeboten, bei offensichtlicher Nichtleistungsfähigkeit, gefährdeter Leistungsfähigkeit

oder nicht nachgewiesener Leistungsfähigkeit des Anbieters oder bei unwirtschaftlichen Angeboten, die zu einer unverhältnismäßigen Belastung der Netznutzer oder der terranets bw führen würden, oder die nach Einschätzung der terranets bw nicht kapazitätsrelevant sind.

- 4.5 Nach Zuschlagserteilung wird der Vertrag über positive Lastflusszusagen nebst Anlagen unterschrieben an den jeweiligen Anbieter zurück gesendet. Mit Zugang des Vertrages wird dieser für beide Seiten bindend. Der Zuschlag kann auch nur Teile der angebotenen Mengen umfassen. Sofern der Zuschlag nur einen Teil der angebotenen Mengen umfasst, werden die Anlagen zum Vertrag entsprechend durch terranets bw geändert. Der Vertrag ist dann in seiner geänderten Fassung für beide Seiten bindend.

5. Leistungserbringung

Bei Abruf der Lastflusszusagen ist der Anbieter verpflichtet, bei seiner Nominierung an dem bezeichneten Punkt die als absoluten Wert von terranets bw mitgeteilte maximale Ausspeisenominierung bzw. minimale Einspeisenominierung während des gesamten genannten Zeitraumes durchgehend nicht zu über- bzw. zu unterschreiten.

6. Termine

Die Ausschreibung beginnt mit der Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen auf der Internetseite der terranets bw zum 15.06.2021 und endet am 15.07.2021, 24:00 Uhr. Anbieter werden unverzüglich nach Erteilung des Zuschlags, spätestens jedoch bis zum 15.08.2021, 24:00 Uhr per E-Mail über die Ablehnung ihres Angebotes oder durch Zusendung einer pdf-Kopie des unterzeichneten Vertrags per E-Mail über die Annahme ihres Angebots informiert.

7. Formalien, Sonstiges

- 7.1 Den jeweiligen Angeboten sind zu ihrer Gültigkeit eine pdf-Kopie des unterzeichneten Vertrages über positive Lastflusszusagen und eine unterzeichnete pdf-Kopie des Angebotsbogens für positive Lastflusszusagen für die Zeit vom 01.11.2021 bis 01.01.2023 beizufügen.
- 7.2 Anbieter haben in ihrem Angebot den Bilanzkreisverantwortlichen mit dessen Kontaktdaten zu benennen, in dessen Bilanzkreis die jeweiligen Kapazitäten an den vereinbarten Einspeise- bzw. Ausspeisepunkten eingebracht werden – für den Abruf der Lastflusszusagen ist die Nennung eines Subbilanzkontos erforderlich. Soweit kein Bilanzkreisverantwortlicher vorhanden ist, ist der Anbieter verpflichtet, unverzüglich nach Zuschlag bei [Trading Hub Europe GmbH](#) für die von ihm einzubringenden Punkte einen Bilanzkreisvertrag inkl. Subbilanzkonto für das Marktgebiet Trading Hub Europe abzuschließen, bzw. sollte ein solcher bereits bestehen, diesen entsprechend zu erweitern.
- 7.3 Mit Abgabe des Angebotes erklärt der Anbieter, dass Einverständnis mit den Unterlagen gemäß dem Vertrag über positive Lastflusszusagen besteht und diese in dieser Form akzeptiert werden, wobei lediglich noch die persönlichen, die technischen und die wirtschaftlichen Parameter nachträglich hinzuzufügen sind. Ziffer 4.4. bleibt unberührt.

- 7.4 Unvollständige Angebote entsprechend den vorstehenden Ziffern werden als ungültig gewertet. Gleiches gilt für Angebote, die nach der in Ziffer 6 genannten Frist bei terranets bw eingehen oder in sonstiger Weise diesen Ausschreibungsbedingungen oder dem Vertrag über positive Lastflusszusagen widersprechen.
- 7.5 Die Teilnahme an der Ausschreibung setzt die wirtschaftliche und technische Leistungsfähigkeit des Anbieters in Bezug auf die tatsächliche Sicherstellung der Lastflusszusagen voraus. Mit Abgabe seines Angebots sichert der Anbieter ebendies gegenüber der terranets bw zu.
- 7.6 Anbieter haben sich – soweit dies in der Vergangenheit noch nicht erfolgt ist - auf einseitigen Wunsch von terranets bw einem Kommunikationstest zu unterziehen. Wird dieser trotz einmaliger Wiederholung nicht erfolgreich absolviert, gilt das Angebot als ungültig.
- 7.7 Ihre Kosten für die Teilnahme an diesem Ausschreibungsverfahren haben die Anbieter selbst zu tragen.
- 7.8 Soweit gesetzlich nicht zwingend oder im Rahmen dieser Ausschreibung anderweitig geregelt, übernimmt terranets bw keinerlei Haftung für Schäden, die einem Anbieter im Zusammenhang mit der Durchführung des Ausschreibungsverfahrens entstehen.
- 7.9 Unabhängig vom Zustandekommen eines Vertrages, gelten die Ziff. 6, 12, und 14 des Vertrages über Lastflusszusagen entsprechend auch im Rahmen dieser Ausschreibung.
- 7.10 Verbindliche Angebote sind bis **spätestens 15.07.2021, 24:00 Uhr** eingehend bei der terranets bw per Email an folgende Adresse zu senden: lfz@terranets-bw.de
- 7.11 Der Anbieter ist bis zum 15.08.2021 24:00 Uhr an sein/e Angebot/e gebunden.

Verspätet eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt.

Stuttgart, den 15.06.2021
terranets bw GmbH

Bestandteile der Ausschreibungsunterlage

- Vertrag über positive Lastflusszusagen
- Anlage „Angebotsbogen für positive Lastflusszusagen für den Zeitraum vom 01.11.2021 bis 01.01.2023“